

ANLAGE 5

Pos. 1.15 KJFP - Investitionen in der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit

<input type="checkbox"/> zum Antrag	
vom	Zeichen des Landschaftsverbandes

1. Bezeichnung der Maßnahme: <input type="checkbox"/> Neubau <input type="checkbox"/> Erweiterung <input type="checkbox"/> Umbau <input type="checkbox"/> Bauunterhaltung <input type="checkbox"/> Erwerb von Gebäuden <input type="checkbox"/> Erstbeschaffung <input type="checkbox"/> Ergänzungsbeschaffung <input type="checkbox"/> Ersatzbeschaffung
--

2. Name, vollständige Anschrift der Einrichtung:

3. Weitere Angaben: Grundbuch/Erbbaugrundbuch von:			
Band:	Blatt:	Flur:	Flurstück:
Antragsteller ist: <input type="checkbox"/> Eigentümer <input type="checkbox"/> Erbbauberechtigter des Grundstückes befristet bis zum: <input type="checkbox"/> Nutzungsberechtigter des Grundstückes / Vertrag ist beigelegt <input type="checkbox"/> Pächter/Mieter des Grundstückes / Vertrag ist beigelegt			
Anzahl der Plätze in der Einrichtung z. Zt. der Antragstellung:			
Anzahl der Plätze nach Abschluss der Baumaßnahme:			
Größe der Einrichtung in m ² (Grundrissfläche):			

Begründung der Notwendigkeit der beantragten Maßnahme (Dringlichkeit, Bedarf, Aufgabenstellung, Konzeption)

4.	Finanzierungsplan	Euro	v.H.
4.1	Gesamtkosten lt. beiliegender Kostengliederung nach DIN 276 als Bestandteil dieser Anlage	€	

4.2 Gesamteinnahmen					
Eigenmittel des Trägers				€	
Bürgerschaftliches Engagement				€	
Darlehen (Darlehensvertrag ist beigelegt)				€	
Sonstige Mittel (genaue Angaben)				€	
Zuwendungen aus anderen öffentlichen Mitteln z. B. Stiftungsmittel, Landesmittel, Bundesmittel, Jugendamtsmittel				€	
	Bewilligungs- behörde	Datum des Zuwendungs- bescheides	Euro		
			€		
			€		
			€		
Beantragte Landeszuwendung				€	
Insgesamt				€	100

5.	Folgekosten und deren Tragbarkeit für den Träger, Finanzlage des Trägers (Bilanzen mit Gewinn- und Verlustrechnung der letzten 2 Jahre sind beigelegt).
-----------	---

• **Erklärungen**
Der Antragsteller erklärt, dass

1. die in diesem Antrag (einschl. Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind,
2. mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs-/Leistungsvertrages zu werten;
3. ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn
☐ nicht beantragt wird.
☐ beantragt wird (besondere Begründung der Notwendigkeit ist beigelegt).
Hinweis: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass im Falle einer Ausnahmegenehmigung ein Anspruch auf eine tatsächliche Förderung des Projekts nicht begründet wird.
4. er zum Vorsteuerabzug
☐ berechtigt ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer).
☐ nicht berechtigt ist.

• **Anlagen**

- ☐ Baubeschreibung bzw. Erläuterungen
- ☐ Flächenberechnung und Berechnung des Rauminhaltes nach DIN 277 oder Wohn- und Nutzflächenberechnung nach DIN 283
- ☐ Vollständige Entwurfszeichnungen im Maßstab 1:100 sowie Auszug aus Lageplan (mit Vermerk der Bauaufsichtsbehörde) und Flurkarte

- ☐ bei freien Trägern: Stellungnahme des Spitzenverbandes / der Trägergruppe usw.
- ☐ Kostenschätzung, gegliedert nach DIN 276 nach beiliegendem Muster
- ☐ Gutachten / Auflagen von Behörden (Brandschutz/Gesundheitsamt etc.)
- ☐ Belegungsübersichten der letzten 3 Jahre
- ☐ Begründung der Notwendigkeit eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns

Baukosten**Kostengliederung nach DIN 276 (12/2018)**

Kostengruppe		Teilbetrag	Gesamtbetrag mit Umsatzsteuer
100	Grundstück		
110	Grundstückswert	€	nicht förderungsfähig
120	Grundstücksnebenkosten	€	
130	Rechte Dritter	€	
	Summe Grundstück (ggf. übersch. ermitt. Pauschale)		€
200	Vorbereitende Maßnahmen		
210	Herrichten, Bezugsgröße ist die Fläche des Grundstücks m ² x Kosten je m ²	€	€
220	Öffentliche Erschließung	€	
230	Nichtöffentliche Erschließung	€	
240	Ausgleichsmaßnahmen und -abgaben	€	
	Summe Herrichten und Erschließen (ggf. übersch. ermitt. Pauschalen)		€
300	Bauwerk-Baukonstruktionen		
	BGF m ² x Kosten je m ²	€	Kostengruppen 397 und 398 nicht förderungsfähig
	BRI m ³ x Kosten je m ³	€	
	Nutzeinheiten, z. B. Betten Stück x Kosten je Stück	€	
	Einzel- oder Mittelwert Bauwerk – Baukonstruktionen		€
400	Bauwerk – Technische Anlagen		
	BGF m ² x Kosten je m ²	€	€
	BRI m ³ x Kosten je m ³	€	
	Geschätzter Wert der Technischen Anlagen	€	
	Einzel- oder Mittelwert Bauwerk – Technische Anlagen		€
500	Außenanlagen und Freiflächen		
510	Erdbau	€	€
520	Gründung, Unterbau	€	
530	Oberbau, Deckschichten		
540	Baukonstruktionen	€	
550	Technische Anlagen	€	
560	Einbauten in Außenanlagen und Freiflächen	€	
590	Sonstige Maßnahmen in Außenanlagen und Freiflächen	€	
	Summe Außenanlagen (ggf. übersch. ermitt. Pauschalen)		€
600	Ausstattung und Kunstwerke		
610	Allgemeine Ausstattung	€	s. Kostenglied. Einr. Kost.
690	Sonstige Ausstattung	€	€
640	Künstlerische Ausstattung	€	nicht förderungsfähig
	Summe Ausstattung und Kunstwerke		€
700	Baunebenkosten		
710	Bauherrenaufgaben	€	nicht förderungsfähig
720	Vorbereitung der Objektplanung	€	
730	Objektplanung	€	
740	Fachplanung	€	€
750	Künstlerische Leistungen	€	nicht förderungsfähig
760	Allgemeine Baunebenkosten	€	
790	Sonstige Baunebenkosten	€	
	Summe Baunebenkosten		€
800	Finanzierung	€	nicht förderungsfähig
	Geschätzte Gesamtkosten		€

Zusammenstellung der Kosten aus der Kostenschätzung:

Kostengruppen	Teilbetrag	Gesamtbetrag
Summe 100 Grundstück		Nicht förderungsfähig
Summe 200 Vorbereitende Maßnahmen	€	€
Summe 300 Bauwerk – Baukonstruktionen	€	€
Summe 400 Bauwerk – Technische Anlagen	€	€
Summe 500 Außenanlagen und Freiflächen	€	€
Summe 600 Ausstattung und Kunstwerke	€	€
Summe 700 Baunebenkosten	€	€
Summe 800 Finanzierung		Nicht förderungsfähig
Geschätzte Gesamtkosten einschließlich Umsatzsteuer		€

Trägereigenes bzw. antragstellereigenes Personal kann nur dann und nur insoweit in die Förderung mit einbezogen werden, als das betreffende Personal nachweislich und ausschließlich zur Durchführung des Vorhabens erstmals angestellt wurde und soweit vorhandenes Personal über seine dienstlichen Obliegenheiten hinaus zusätzliche Aufgaben bei der Durchführung solcher Vorhaben übernehmen musste und dafür – neben den normalen Bezügen – eine zusätzliche Vergütung erhält. Es muss sich also um notwendige, zusätzlich entstehende Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung des Vorhabens handeln, die sonst nicht entstanden und andernfalls von einem Dritten verursacht worden wären.

Einrichtungskosten

Kostengliederung nach DIN 276 (12/2018)

Ausgaben gegliedert nach Kostengruppen der DIN 276 für			
<input type="checkbox"/> Erst-, Ergänzungs- und Ersatzbeschaffung ohne Bauvorhaben		<input type="checkbox"/> Erst- und Ergänzungs-, und Ersatzbeschaffung in Verbindung mit Bauvorhaben	
Kostengruppen		Erst-, Ergänzungs- und Ersatzbeschaffung ohne Bauvorhaben	Erst-, Ergänzungs- und Ersatzbeschaffung in Verbindung mit Bauvorhaben
380	Baukonstruktive Einbauten	€	Nicht förderungsfähig
445	Beleuchtungsanlagen	€	Nicht förderungsfähig
470	Nutzungsspezifische und verfahrenstechnische Anlagen	€	Nicht förderungsfähig
560	Einbauten in Außenanlagen und Freiflächen	€	Nicht förderungsfähig
610	Allgemeine Ausstattung	€	€
630	Informationstechnische Ausstattung	€	€
Insgesamt		€	€

Hinweis:

Eine zusammengefasste Aufstellung der Gegenstände nach Kostengruppen mit Preisangaben ist beizufügen.